

An den  
Präsidenten des Burgenländischen Landtages  
Herrn Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 6. Juni 2016

**Selbständiger Antrag**

**des Landtagsabgeordneten Patrik Fazekas, Kollegin und Kollegen**

**auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend die Ausweitung der  
„Semesterticket“-Förderung für burgenländische Studierende**

Der Landtag wolle beschließen:

## **EntschlieÙung**

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend die Ausweitung der „Semesterticket“-Förderung für burgenländische Studierende**

Mobilität ist ein Grundbedürfnis junger Menschen, doch Mobilitätspreise steigen von Jahr zu Jahr und werden für Junge immer belastender. Mit einem Zuschuss für die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel wird die Jugend finanziell entlastet und die Abwanderung der Studierenden an die Studienorte verringert. Das Land Burgenland gewährt burgenländischen Studierenden, die außerhalb des Burgenlandes ihr Studium absolvieren, einen Zuschuss für die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel am Studienort.

Für junge Menschen ist es jedoch auch wichtig, nicht nur am Studienort mobil zu sein, sondern auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln kostengünstig vom Heimatort an den Studienort zu gelangen. Dazu ist eine Ausweitung des Semestertickets auf die Fahrtstrecke zum Studienort erforderlich.

Die zusätzliche Möglichkeit einer Online-Beantragung des Zuschusses über das Online-Portal des Landes Burgenland (E-Government Burgenland) macht es für Studierende wesentlich einfacher, schnell und unbürokratisch eine Förderung zu erhalten. Ebenso trägt diese Form der Antragsstellung zur Verwaltungsvereinfachung und Effizienzsteigerung bei.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, die „Semesterticket“-Förderung von burgenländischen Studierenden, zusätzlich zur Unterstützung bei der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel am Studienort, auf die Strecke vom Heimat- zum Studienort auszuweiten, sowie eine Online-Beantragung des Zuschusses zu ermöglichen.